



MEHRSPRACHIGKEIT IM FACHUNTERRICHT

EIN WORKSHOP FÜR LEHRER/INNEN
SOWIE STUDIERENDE MIT BERUFSZIEL
LEHRER/IN

Freitag, 14.15 Uhr bis 18.15 Uhr
23. MÄRZ 2018

© Heidelberg School of Education • Foto: istock.com/ 3D_generator

ÜBER DIE INHALTE

Immer mehr Kinder in Deutschland wachsen in Familien auf, in denen mehr als eine Sprache gesprochen wird. Deutsch ist dabei häufig nicht die Muttersprache. Dennoch findet die Gestaltung eines sprachsensiblen Fachunterrichts an deutschen Schulen bislang eher selten statt, was besonders für Schüler/innen, die Deutsch als Zweitsprache erwerben, zur Bildungsbenachteiligung führen kann.

Um mit Mehrsprachigkeit im Fachunterricht adäquat umgehen zu können, werden spezifische Kenntnisse und Kompetenzen benötigt. Mithilfe des linguistischen Wissens über unterschiedliche Spracherwerbsverläufe, mittels diagnostischer Fähigkeiten zur Feststellung individueller Sprachstände und durch die Anwendung entsprechender didaktischer Methoden kann Mehrsprachigkeit gefördert werden. Diese Kompetenzen ermöglichen es Ihnen, Ihren Fachunterricht hinsichtlich Mehrsprachigkeit reflektierter zu planen und ihn sowohl fachlich als auch sprachlich zielgruppengerecht durchzuführen.

Während des Workshops »Mehrsprachigkeit im Fachunterricht« soll die Thematik des sprachsensiblen Fachunterrichts an konkreten Beispielen und mithilfe von kurzen Vorträgen anschaulich werden. Sie werden Einblick in die Arbeit von Studierenden und Lehrer/innen bekommen, die Materialien für sprachsensiblen Fachunterricht entwickelt haben. Außerdem können Sie in einer kurzen Workshop-Phase bestimmte Inhalte selbst einüben und sich in der Gruppe über Ihre Fragen und Erfahrungen austauschen.

REFERENT/INNEN

Dr. Stefan Nessler, PostDoc im heiEDUCATION Cluster MINT, Heidelberg School of Education und **Elena Petojevic-Jungkenn**, Akademische Mitarbeiterin im Bereich Deutsch als Zweitsprache, Heidelberg School of Education.

KONZEPTION UND ORGANISATION

Elena Petojevic-Jungkenn (petojevic@heiedu.uni-heidelberg.de)
Dr. Ute Volkmar (volkmar@heiedu.ph-heidelberg.de)

PROGRAMMÜBERSICHT

14.15 Uhr	Begrüßung und Kennenlernen
14.30 Uhr	Impuls und Diskussion »Sprachsensibler Fachunterricht: Was setzt er voraus und wie sieht er aus?« Elena Petojevic-Jungkenn
15.15 Uhr	Präsentation von Unterrichtsmaterialien
16.00 Uhr	Workshop »Materialien für sprachsensiblen Fachunterricht«
16.30 Uhr	Kaffeepause
17.00 Uhr	Vortrag »Nawi-DaZ: Sprachsensibler Fachunterricht in den Naturwissenschaften« Dr. Stefan Nessler
17.45 Uhr	Wrap-Up des Workshoptages

WEITERE INFORMATIONEN

An wen richtet sich das Angebot

Das Angebot richtet sich an Lehrerinnen und Lehrer aller Fächer in der Sekundarstufe sowie Studierende mit dem Berufsziel Lehrer/in (Sekundarstufe), die Interesse an der Thematik und am HSE-Zertifikat »Mehrsprachigkeit im Fachunterricht« haben.

Anmeldung

Diese Veranstaltung ist ein kostenfreies Angebot der HSE, finanziert aus Mitteln des Projekts PLACE. Bitte melden Sie sich aufgrund der begrenzten Teilnehmerzahl (max. 25 Personen) per E-Mail unter Angabe des Betreffs »Anmeldung Workshop Mehrsprachigkeit« an: hse-weiterbildung@heiedu.ph-heidelberg.de.

Ort

Heidelberg School of Education, Voßstr. 2, Gebäude 4330, 69115 Heidelberg, Konferenzraum

Link

www.hse-heidelberg.de/workshop-mehrsprachigkeit